

Verordnung über das Informationssystem des Zivildienstes

vom 30. Juni 2004

Der Schweizerische Bundesrat,

gestützt auf die Artikel 80 Absatz 4 und 80a Absatz 4 des Zivildienstgesetzes vom 6. Oktober 1995¹ (ZDG),

verordnet:

1. Abschnitt: Allgemeine Bestimmungen

Art. 1 Geltungsbereich

Diese Verordnung regelt die Bearbeitung von Daten im Rahmen des Vollzugs des Zivildienstes durch Behörden und durch Dritte, die nach Artikel 79 Absatz 2 ZDG mit Vollzugsaufgaben betraut sind (Vollzugsbeauftragte).

Art. 2 Für das automatisierte Informationssystem verantwortliche Stellen

¹ Die Vollzugsstelle für den Zivildienst (Vollzugsstelle) ist verantwortlich für die Entwicklung und den Betrieb des automatisierten Informationssystems des Zivildienstes (ZIVI+).

² Die Vollzugsstelle kann für die technische Entwicklung von ZIVI+ und für den Betrieb der Anwendung eine andere Bundesstelle oder einen privaten Anbieter beiziehen.

Art. 3 Zweck von ZIVI+

Mit ZIVI+ werden alle Belange des Vollzugs des Zivildienstes unterstützt:

- a. die Durchführung des Zulassungsverfahrens zum Zivildienst;
- b. die Durchführung des Verfahrens der Anerkennung von Einsatzbetrieben;
- c. die Vorbereitung, die Durchführung, die Verwaltung, die Kontrolle und die Auswertung von Einsätzen;
- d. die Durchführung von Inspektionen und Wirkungskontrollen in Einsatzbetrieben;
- e. die Vorbereitung, Durchführung, Finanzierung und Kontrolle von Einführungs- und Ausbildungskursen für zivildienst- und arbeitspflichtige Personen;

SR 824.095

¹ SR 824.0

- f. die Durchführung von Disziplinarverfahren und die Bearbeitung von Schadenersatzbegehren;
- g. die Bearbeitung von Beratungs- und Unterstützungsbegehren zivildienst- und arbeitspflichtiger Personen sowie die Rückforderung von Fürsorgeleistungen;
- h. die Erhebung von Abgaben von den Einsatzbetrieben und die Gewährung von Finanzhilfen an dieselben;
- i. die Mitwirkung in Beschwerdeverfahren;
- j. die Mitgliederverwaltung der Zulassungs- und der Anerkennungskommission, die Disposition der Anhörungen und die administrative Unterstützung der Kommissionsarbeiten;
- k. die Kreditoren- und die Debitorenbuchhaltung;
- l. die Dokumentation;
- m. die Statistik;
- n. das Einsatzinformationssystem für zivildienst- und arbeitspflichtige Personen;
- o. die Authentifizierung der Benutzer eines Extranets;
- p. die gesicherte Kommunikation mit den Mitgliedern der Zulassungskommission.

Art. 4 Publikation im Internet

Im Internet können die Stammdaten und die Einsatzmöglichkeiten derjenigen anerkannten Einsatzbetriebe allgemein zugänglich gemacht werden, die mit der Publikation ihrer Daten im Internet einverstanden sind.

2. Abschnitt: Daten und Datenbearbeitung

Art. 5 Herkunft der Daten

Die Daten für den Vollzug des Zivildienstes stammen von:

- a. den gesuchstellenden sowie den zivildienst- und arbeitspflichtigen Personen;
- b. den Institutionen, die ein Gesuch um Anerkennung als Einsatzbetrieb stellen;
- c. den Ausbildungsbetrieben;
- d. den Mitgliedern der Zulassungs- und der Anerkennungskommission;
- e. den Datenempfängern nach den Artikeln 7 und 8.

Art. 6 Inhalt von ZIVI+

¹ In ZIVI+ dürfen Daten bearbeitet werden über:

- a. gesuchstellende sowie zivildienst- und arbeitspflichtige Personen;
- b. gesuchstellende Institutionen und anerkannte Einsatzbetriebe;
- c. Ausbildungsbetriebe;
- d. Einsätze sowie Einführungs- und Ausbildungskurse;
- e. den Inhalt des Dienstbüchleins;
- f. Disziplinar- und Beschwerdeverfahren;
- g. Mitglieder der Zulassungs- und der Anerkennungskommission;
- h. Sitzungen der Zulassungs- und der Anerkennungskommission;
- i. Ergebnisse von Inspektionen und Wirkungskontrollen.

² Die in ZIVI+ zu bearbeitenden besonders schützenswerten Personendaten sowie die Berechtigungen des Zugriffs und der Datenbearbeitung sind im Anhang festgelegt.

Art. 7 Bekanntgabe von Personendaten

Die Vollzugsstelle gibt nachstehenden Stellen Personendaten zu folgenden Zwecken bekannt:

- a. den Einsatzbetrieben zur Beschäftigung von zivildienst- bzw. arbeitspflichtigen Personen;
- b. den Ausbildungsinstitutionen zur Durchführung von Einführungs- und Ausbildungskursen;
- c. den Vollzugsbeauftragten zur Erfüllung der ihnen übertragenen Vollzugsaufgaben, soweit sie keinen direkten Zugriff auf ZIVI+ haben;
- d. den Vertrauensärzten und -ärztinnen zur Abklärung der Arbeitsfähigkeit;
- e. der JMed (Sanität) zur Abklärung der Militärdiensttauglichkeit von Personen, die ein Gesuch um Zulassung zum Zivildienst gestellt haben;
- f. dem Führungsstab der Armee zur Bekanntgabe der Anzahl nicht geleisteter Militärdiensttage und zur Nachführung des Personal-Informations-Systems der Armee (PISA);
- g. dem Führungsstab der Armee oder dem Oberauditorat zur Behandlung von Gesuchen um Wiedereinteilung in die Armee;
- h. den Militärgerichtsbehörden zur Berücksichtigung in einem hängigen Militärgerichtsverfahren wegen Militärdienstverweigerung und zur Kontrollführung über den Abschluss der Arbeitsleistung;
- i. der zuständigen Militärbehörde zur Kontrollführung über die erbrachten bzw. noch nicht erbrachten Arbeitsleistungen und zur zeitlichen Koordination von Aufgebots an arbeitspflichtige Personen, die nicht aus der Armee ausgeschlossen worden sind;

- j. den Rekrutierungszentren der Armee und den zuständigen kantonalen Aufgebotsstellen zur Koordination von Rekrutierung und Behandlung des Zulassungsgesuchs zum Zivildienst und zur Zuteilung von Stellungspflichtigen, deren Gesuch um Zulassung zum Zivildienst abgewiesen wurde, in eine militärische Funktion;
- k. den Strafjustizbehörden im Einzelfall zur Beurteilung von Widerhandlungen gegen das ZDG;
- l. dem Bundesamt für Polizei (fedpol) zur Aufnahme ins Fahndungssystem RIPOL zwecks Adressermittlung von zivildienst- und arbeitspflichtigen Personen unbekanntem Aufenthalts und zur Revokation der Ausschreibung nach erfolgter Adressermittlung;
- m. dem Eidgenössischen Finanzdepartement, der Schweizerischen Post, der SBB und dem ETH-Rat zur Behandlung von Schadenersatzbegehren;
- n. den SBB zur Abrechnung der Fahrten von zivildienstleistenden Personen in öffentlichen Verkehrsmitteln;
- o. sachkundigen schweizerischen Amtsstellen und allenfalls weiteren spezialisierten Institutionen zur Begutachtung von Projekten bezüglich Einsätzen im Ausland oder in der Landwirtschaft;
- p. den kantonalen Arbeitsmarktbehörden zur Stellungnahme zu Anerkennungsgesuchen von Einsatzbetrieben;
- q. den Mitgliedern der Zulassungskommission für die Durchführung des Zulassungsverfahrens, soweit sie keinen direkten Zugriff auf ZIVI+ haben;
- r. den Zivilschutzstellen der Wohngemeinden zur zeitlichen Koordination von Aufgeboten für arbeitspflichtige Personen und zur Einteilung von aus der Arbeitsleistung entlassenen Personen;
- s. den kantonalen Behörden für die Wehrpflichtersatzabgabe zur Veranlagung und zur Rückerstattung der Wehrpflichtersatzabgabe;
- t. den zuständigen kantonalen oder kommunalen Fürsorgebehörden zur Unterstützung von zivildienst- und arbeitspflichtigen Personen;
- u. den Betreibungs- und Konkursämtern zur Feststellung des Rechtsstillstandes und der Unpfändbarkeit von Vermögenswerten;
- v. den zivildienstpflichtigen Personen und den Einsatzbetrieben zur Vorbereitung von Einsätzen mit Hilfe des Einsatzinformationssystems;
- w. den Beratungsstellen für den Zivildienst zur Unterstützung der Suche nach Einsatzmöglichkeiten mit Hilfe des Einsatzinformationssystems;
- x. den Arbeitgebern von zivildienstleistenden Personen zur Feststellung der Unkündbarkeit des Arbeitsvertrags während der Sperrfristen nach Artikel 336c Absatz 1 Buchstabe a des Obligationenrechts²;

- y. den Mitgliedern der Anerkennungskommission zur Erfüllung ihrer Aufgaben nach Massgabe der Verordnung vom 5. Dezember 2003³ über die Kommissionen des Zivildienstes.

Art. 8 Bekanntgabe von Personendaten durch Abrufverfahren

Direkten (on-line) Zugriff auf ZIVI+ erhalten:

- a. die Militärversicherung zur Bearbeitung von Versicherungsfällen;
- b. Vollzugsbeauftragte nach Massgabe der in der Verordnung vom 22. Mai 1996⁴ betreffend die Übertragung von Vollzugsaufgaben des Zivildienstes auf Dritte vorgesehenen Verträge;
- c. der Rechtsdienst des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes zur Prüfung der Ausübung seines Beschwerderechts;
- d. die Mitglieder der Zulassungskommission zur Erfüllung ihrer Aufgaben nach Massgabe der Verordnung vom 5. Dezember 2003⁵ über die Kommissionen des Zivildienstes.

Art. 9 Bekanntgabe von Personendaten im Einzelfall

Die Vollzugsstelle gibt anderen Stellen auf Anfrage und im Einzelfall nur die für die Erfüllung ihrer gesetzlichen Aufgaben unentbehrlichen Personendaten bekannt.

Art. 10 Aufsicht und Koordination

¹ Die Vollzugsstelle übt die Aufsicht aus über:

- a. die Bearbeitung der Personendaten im Sinne dieser Verordnung und des Betriebsreglements;
- b. die Einhaltung des Datenschutzes und der Datensicherheit durch die privaten Personen und Institutionen, welche an ZIVI+ beteiligt sind.

² Sie koordiniert ihre Tätigkeiten mit den an ZIVI+ beteiligten Behörden des Bundes und den beigezogenen privaten Personen und Institutionen.

³ Sie erteilt die individuellen Bearbeitungsrechte für ZIVI+.

3. Abschnitt: Datenschutz und Datensicherheit

Art. 11 Sorgfaltspflichten

¹ Die an ZIVI+ beteiligten Behörden sorgen in ihrem Bereich dafür, dass die Personendaten vorschriftsgemäss bearbeitet werden.

³ SR 824.013

⁴ SR 824.091

⁵ SR 824.013

² Die mit Vollzugsaufgaben betrauten privaten Personen und Institutionen sorgen in ihrem Bereich dafür, dass die Personendaten vorschriftsgemäss bearbeitet werden.

³ Die Behörden und die privaten Personen und Institutionen vergewissern sich, dass die Personendaten, die sie in dem System eintragen oder den zuständigen Stellen bekannt geben, vollständig, richtig und nachgeführt sind.

Art. 12 Datensicherheit

¹ Die Datensicherheit richtet sich nach den Artikeln 8–12 der Verordnung vom 14. Juni 1993⁶ zum Bundesgesetz über den Datenschutz, nach den Artikeln 8 und 9 der Verordnung vom 26. September 2003⁷ über die Informatik und Telekommunikation in der Bundesverwaltung sowie nach den Empfehlungen des Informatikstrategieorgans Bund.

² Die berechtigten Behörden und privaten Personen und Institutionen treffen die nach den datenschutzrechtlichen Bestimmungen erforderlichen organisatorischen und technischen Massnahmen, damit ihre Personendaten vor Verlust und gegen jegliche unbefugte Bearbeitung, Kenntnisnahme oder Entwendung geschützt sind.

³ Die Vollzugsstelle erlässt ein Bearbeitungsreglement, das die erforderlichen Regelungen über organisatorische und sicherheitstechnische Massnahmen sowie die nötigen Bestimmungen über die Kontrolle der Datenbearbeitung enthält.

⁴ Betreffend die Datenbearbeitung sorgt die Vollzugsstelle dafür, dass automatisch protokolliert wird, welcher Benutzer oder welche Benutzerin zu welchem Zeitpunkt den aktuellen Datenstand herbeigeführt hat.

Art. 13 Auskunfts- und Berichtigungsrechte

Die Rechte der Betroffenen, insbesondere das Auskunfts-, Berichtigungs- und Lösungsrecht, sind bei der Vollzugsstelle geltend zu machen und richten sich nach den Artikeln 5 und 8 des Bundesgesetzes vom 19. Juni 1992⁸ über den Datenschutz (DSG) und nach dem Verwaltungsverfahrensgesetz vom 20. Dezember 1968⁹.

4. Abschnitt: Aufbewahrung, Archivierung, Statistik

Art. 14 Aufbewahrungsdauer und Archivierung

¹ Während fünf Jahren werden aufbewahrt:

- a. die Daten über zivildienst- und arbeitspflichtige Personen ab dem Ende ihrer Zivildienst- bzw. ihrer Arbeitspflicht;
- b. die Daten über Einsatzbetriebe ab dem Wegfall ihrer Anerkennung;

⁶ SR 235.11

⁷ SR 172.010.58

⁸ SR 235.1

⁹ SR 172.021

- c. die Daten über Ausbildungsinstitutionen nach ihrem letzten Einführungs- oder Ausbildungskurs;
- d. die Daten über Kommissionsmitglieder nach ihrem Ausscheiden aus der Kommission.

² Nach Ablauf der Aufbewahrungsdauer werden alle Daten gemäss Artikel 21 DSG¹⁰ von der Vollzugsstelle dem Bundesarchiv abgeliefert, anonymisiert oder vernichtet.

³ Die dem Bundesarchiv abgelieferten Daten werden in ZIVI+ vernichtet.

Art. 15 Statistik

Die Vollzugsstelle gibt dem Bundesamt für Statistik die Daten bekannt, die es für seine Aufgabenerfüllung benötigt.

5. Abschnitt: Finanzierung

Art. 16

¹ Der Bund finanziert Entwicklung und Betrieb des Informationssystems ZIVI+ sowie die Erschliessung und den Betrieb der Datenleitungen zu den direkt (on-line) an ZIVI+ angeschlossenen Stellen. Davon ausgenommen sind Erschliessung und Betrieb der Datenleitungen zu den Mitgliedern der Zulassungskommission.

² Die an ZIVI+ direkt angeschlossenen Stellen und Personen übernehmen die Kosten für die Anschaffung und den Betrieb ihrer Geräte und für die benötigte Software. Die Vollzugsstelle legt die Bedingungen fest, welche diese Geräte und die Software erfüllen müssen.

6. Abschnitt: Schlussbestimmungen

Art. 17

¹ Die Verordnung vom 14. August 1996¹¹ über das Informationssystem des Zivildienstes wird aufgehoben.

² Diese Verordnung tritt am 1. September 2004 in Kraft.

30. Juni 2004

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Der Bundespräsident: Joseph Deiss

Die Bundeskanzlerin: Annemarie Huber-Hotz

¹⁰ SR 235.1

¹¹ AS 1996 2461, 1997 2779, 1998 2530

Anhang
(Art. 6 Abs. 2)

Personendaten im ZIVI+: Benützer und Berechtigung zur Bearbeitung

A = Abfrage

B = Bearbeiten (Ersteintragen und Mutieren)

Beteiligte Organe:

- 1 = Mitarbeiter/-in Zulassungen
- 2 = Mitarbeiter/-in Einsätze
- 3 = Mitarbeiter/-in Zulassungen und Einsätze
- 4 = Mitarbeiter/-in Inspektion
- 5 = Mitarbeiter/-in Infrastruktur
- 6 = Fachadministration Einsätze
- 7 = Fachadministration Zulassungen
- 8 = Leiter/-in Regionalzentrum
- 9 = Geschäftsleitung Vollzugsstelle

- 10 = Rechtsdienst Vollzugsstelle
- 11 = Disposition Anhörungen
- 12 = Spezialinsatzmanager
- 13 = Zulassungskommission
- 14 = Rechtsdienst EVD
- 15 = Kantonale Behörden für Wehrpflichtersatzabgabe/Eidg. Steuerverwaltung
- 16 = Militärversicherung

Daten

Beteiligte Organe

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16

1. Personaliensatz Gesuchsteller/Zivildienstpflichtige Person

1	System-Nummer des Gesuchstellers/der zivildienstpflichtigen Person	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
2	Name	B	B	B	A	B	B	A	A	A	A	A	B	A	A	A
3	Vorname	B	B	B	A	B	B	A	A	A	A	A	B	A	A	A
4	Adresse	B	B	B	A	B	B	A	A	A	A	A	B	A	A	A

Daten	Beteiligte Organe															
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
5 Geburtsdatum	B	B	B	A	B	B	B	A	A	A	A	B	A	A	A	A
6 Titel	B	B	B	A	B	B	B	A	A	A	A	B	A	A	A	A
7 Zivilstand	B	B	B	A	B	B	B	A	A	A	A	B	A	A	A	A
8 Heimatkanton	B	B	B	A	B	B	B	A	A	A	A	B	A	A	A	A
9 AHV-Nummer	B	B	B	A	B	B	B	A	A	A	A	B	A	A	A	A
10 Berufliche Tätigkeiten	B	B	B	A	B	B	B	A	A	A	A	B	A	A	A	A
11 Notizfeld für Kontaktinfos	B	B	B	A	B	B	B	A	A	A	A	B	A	A	A	A
2. Zulassungsverfahren																
12 Zuständigkeit des Regionalzentrums resp. der Zentralstelle für die geschultellende/zivildienstpflichtige Person	B	B	B	A	B	B	B	A	A	A	A	B	A	A	A	A
13 Tauglichkeit	B	A	B	A	B	B	B	A	A	A	A	A	A	A	A	A
14 Letzter Militärischer Grad der zivildienstpflichtigen Person	B	A	B	A	B	B	B	A	A	A	A	A	A	A	A	A
15 Eintrag im Strafregister ja/nein, Datum Eintrag	B	B	B	B	B	B	B	A	A	A	A	A	A	A	A	A
16 Mitglieder einer Glaubensgemeinschaft	B	B	B	B	B	B	B	A	A	A	A	A	A	A	A	A
17 Vollständige Unterlagen bei Gesuchseingang	B	B	B	B	B	B	B	A	A	A	A	A	A	A	A	A
18 Sistierungsbemerkungen	B	B	B	B	B	B	B	A	A	A	A	A	A	A	A	A
19 Status bei der Zulassung: Militärdienstpflichtiger, Stellungspflichtiger, Mitglied Religionsgemeinschaft.	B	B	B	B	B	B	B	A	A	A	A	A	A	A	A	A
20 Wiedererwägungen wegen Nichteintreten bzw. Ablehnung des Gesuchs	B	B	B	B	B	B	B	A	A	A	A	A	A	A	A	A
21 Fragebogen betreffend Zulassungsverfahren	B	B	B	B	B	B	B	A	A	A	A	A	A	A	A	A

Daten	Beteiligte Organe															
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
22 Eingangsdatum des Zulassungsgesuchs und nachgereichter Unterlagen	B	B					B	A	A	A				A		
23 Involvierung Militarjustiz	B	B					B	A	A	A				A		
24 Bemerkungen zum Zulassungsgesuch	B	B					B	A	A	A				A		
25 Bemerkungen zur Gesuchsisrierung inkl. Zeitraum der Sisrierung	B	B					B	A	A	A				A		
26 Entscheid iber Zulassungsgesuch	B	B					B	A	A	A				A		
27 Entscheid betreffend Absenzen Anhorungen	A	A					A	A	A	B				A		
28 Dossier des Gesuchstellers mit samtlichen Dokumenten des Zulassungsverfahrens	B	B					B	A	A	A				A		

3. Einsatze

29 Ausbildung der zivildienstpflichtigen Person	B	B	B	A	A	B	B	A	A	A				B	A		A
30 Dienstort der pflichtigen Person: Zivildienstpflichtige Person, zivildienstpflichtige Person aus Arbeitsleistung, Arbeitsleistung oder UO-Verweigerer	B	A	B	A	A	B	B	A	A	A				A	A		A
31 Fur die Eintrage verantwortliche/r Mitarbeiter/in	B	B	B	A	A	B	B	A	A	A				B	A		A
32 Status Durchdiener	B	B	A				B	A	A	A				B			A
33 Leistung zusatzlicher freiwilliger Dienstage	B	B	A				B	A	A	A				B			A
34 Dienstbefreiung nach Artikel 13 ZDG	B	B	A				B	A	A	A				B			A
35 Passfoto fur Ausweise und SBB-Fahrkarten der zivildienstpflichtigen Person	B	B	A	A	B		B	A	A	A				B			A
36 Bemerkungen zur zivildienstpflichtigen Person	B	B	A	A	B		B	A	A	A				B			A
37 Neubeurteilung der Diensttauglichkeit	B	B	A		B		B	A	A	A				B			A
38 Bemerkungen zur Diensttauglichkeit	B	B	A		B		B	A	A	A				B			A

Daten	Beteiligte Organe															
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
39 Vertrauensärztliche Untersuchung	B	B	A	B	A	B	A	A	A	A	B	B	A	A	A	A
40 Zwangsaufgebot	B	B	A	B	A	B	A	A	A	A	B	B	A	A	A	A
41 Urlaubsgrund	B	B	A	B	A	B	A	A	A	A	B	B	A	A	A	A
42 Disziplinarverfahren mit Entscheid	A	A	A	A	A	A	A	A	A	B	A	A	A	A	A	A
43 Grund für Entlassung aus der Zivildienstpflicht	B	B	A	B	A	B	A	A	A	A	B	B	A	A	A	A
44 Dossier mit sämtlichen Dokumenten der zivildienstpflichtigen Person ohne Zulassungsdokumente	B	B	A	B	A	B	A	A	A	A	B	B	A	A	A	B
4. Gesuchstellende Institutionen/Einsatzbetriebe																
45 Name	B	B	A	B	A	B	A	A	A	A	B	B	A	A	A	A
46 Adresse	B	B	A	B	A	B	A	A	A	A	B	B	A	A	A	A
47 Ansprechperson	B	B	A	B	A	B	A	A	A	A	B	B	A	A	A	A
48 System-Nummer	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
49 Tätigkeitsbereich des Einsatzbetriebs nach Art. 4 ZDG	B	B	A	B	A	B	A	A	A	A	B	B	A	A	A	B
50 Auflistung der Pflichtenhefte mit deren Tätigkeiten	B	B	A	B	A	B	A	A	A	A	B	B	A	A	A	B
51 Interne Daten: Rechtsform, Rating, Finanzhilfe, Überprüfungen, Status, Beschreibung, Verfügungsadressat	B	B	A	B	A	B	A	A	A	A	B	B	A	A	A	B
52 Daten für die Gesuchsbehandlung	B	B	A	B	A	B	A	A	A	A	B	B	A	A	A	B
53 Fragebogen	B	B	A	B	A	B	A	A	A	A	B	B	A	A	A	B
54 Abgabepflicht	B	B	A	B	A	B	A	A	A	A	B	B	A	A	A	B
55 Anerkennungsentscheid	B	B	A	B	A	B	A	A	A	A	B	B	A	A	A	B
56 Gesuchsdaten für die Finanzhilfe	B	B	A	B	A	B	A	A	A	A	B	B	A	A	A	B
57 Dossier des Einsatzbetriebes mit sämtlichen Dokumenten	B	B	A	B	A	B	A	A	A	A	B	B	A	A	A	B

Daten	Beteiligte Organe															
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
58 Zuständigkeit des Regionalzentrums bzw. Zentralstelle für den Einsatzbetrieb	B	B	A		B	A	B	A	A	A	A	B				
59 Inspektionsdaten	B	B	B	B	B	B	B	A	A	A	A	B				
60 Inhalt des Fragebogens zur Kundenzufriedenheit	B	B	A	B	B	A	B	A	A	A	A	B				
61 Dossier mit sämtlichen Dokumenten den Einsatzbetrieb betreffend	B	B	A	B	A	B	A	A	A	A	A	B				
5. Beschwerdeverfahren																
5.1 Beschwerdeverfahren Zulassungen																
62 Beschwerdeführer (ZDP oder Rechtsdienst EVD)	B	B		B	B	A	A	A	A	A	A	B				
63 Anfechtungsgegenstand der Beschwerde	B	B		B	B	A	A	A	A	A	A	B				
64 Dispositiv des angefochtenen Entscheids	B	B		B	B	A	A	A	A	A	A	B				
65 Verfügende Institution des angefochtenen Entscheids	B	B		B	B	A	A	A	A	A	A	B				
66 Stellungnahme Vollzugsstelle	B	B		B	B	A	A	A	A	A	A	B				
67 Stellungnahme Zulassungskommission	B	B		B	B	A	A	A	A	A	A	B				
68 Entscheid der Rekurskommission	B	B		B	B	A	A	A	A	A	A	B				
5.2 Beschwerdeverfahren Einsätze und Anerkennungen																
69 Beschwerdeführer (ZDP oder EIB)	B	B		B	B	A	A	A	A	A	A	B				
70 Anfechtungsgegenstand der Beschwerde	B	B		B	B	A	A	A	A	A	A	B				
71 Dispositiv des angefochtenen Entscheids	B	B		B	B	A	A	A	A	A	A	B				
72 Verfügende Institution des angefochtenen Entscheids	B	B		B	B	A	A	A	A	A	A	B				
73 Stellungnahme Vollzugsstelle	B	B		B	B	A	A	A	A	A	A	B				
74 Entscheid der Rekurskommission	B	B		B	B	A	A	A	A	A	A	B				

Daten	Beteiligte Organe															
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16

6. Kommissionen

75	Zuständigkeit des Regionalzentrums für die Mitglieder der Zulassungskommission	B	B				B	A	A	A	B	A				
76	Adresdaten der Kommissionsmitglieder	B	B				B	A	A	A	B	A				
77	Kommissionszugehörigkeit (Zulassung/Anerkennung)	B	B	B	B	B	B	A	A	A	B	B	A			
78	Sitzung Zulassungskommission	B	B				B	A	A	A	B	B	A			
79	Kommissionsentscheid	B	B				B	A	A	A	A	A	A			
80	Bemerkungen zur Verschiebung der Anhörung	B	B				B	A	A	A	A	A	A			
81	Sitzung Anerkennungskommission	B	B	A	B	B	A	A	A	A	B	A	A	B	A	